


Europäische Kommunikationskulturen Summer School

Von den handschriftlichen Briefen der Frühen Neuzeit zu den sozialen Netzwerken des digitalen Zeitalters: Self-Fashioning und kulturelle Kommunikation durch die Jahrhunderte

 Montag, 31. August – Freitag, 4. September 2026

 Universität Augsburg (DE)

Programm

Die erste *Europäische Kommunikationskulturen Summer School* bietet Masterstudierenden und Doktorand:innen die Möglichkeit, die Entwicklung epistolärer und kommunikativer Praktiken von der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart kennenzulernen und zu erforschen.

Im Rahmen eines vergleichenden und interdisziplinären Ansatzes zeichnen Expert:innen aus den Geisteswissenschaften den Weg von der Briefkultur des *Ancien Régime* bis hin zu heutigen Formen digitaler Kommunikation nach. Dies ermöglicht es, die Entwicklung kommunikativer Praktiken im Laufe der Jahrhunderte zu reflektieren und Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede in den narrativen Strategien des *Self-Fashioning* und der kulturellen Vermittlung herauszuarbeiten.

Das Programm verbindet Seminare, *Round Tables*, Forschungslabore und *Workshops*, in denen die Teilnehmenden gemeinsam mit internationalen Dozierenden in die Instrumente und Forschungsmethoden verschiedener Disziplinen eingeführt werden: von der Paläographie über die Literaturgeschichtsschreibung, von den Kommunikationswissenschaften bis zur Mediensoziologie, vom Edieren bis zu den *Digital Humanities*.

Bewerbung und Teilnahme

Die Universität Augsburg und die *Università di Verona* stellen in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Romanistikverband eine Förderung für 20 Teilnehmende zur Verfügung, welche die Unterbringung abdeckt. Auch Bewerber:innen, die keine finanzielle Förderung erhalten, können im Rahmen der zur Verfügung stehenden Plätze teilnehmen, sofern sie die Unterkunft in Eigenregie übernehmen.

Bewerbungen sind unter ekk.summerschool@philhist.uni-augsburg.de möglich; folgende Unterlagen sind einzureichen:

- akademischer Lebenslauf;
- Motivationsschreiben (auf Italienisch, Französisch, Spanisch oder Deutsch) im Umfang von maximal 5.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen).

Bewerbungsfrist: Freitag, den 29. Mai 2026

Bekanntgabe der Annahme: Freitag, den 12. Juni 2026

Weitere Infos unter:

<https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/romanistik/romanische-literaturwissenschaft-franzosisch-italienisch/summer-school-ekk-2026/>

Kontakt

Für alle Fragen schreibt gerne eine E-Mail an: ekk.summerschool@philhist.uni-augsburg.de

Programm

Europäische Kommunikationskulturen Summer School

Von den handschriftlichen Briefen der Frühen Neuzeit zu den sozialen Netzwerken des digitalen Zeitalters: Self-Fashioning und kulturelle Kommunikation durch die Jahrhunderte

Praktische Informationen

Wann: Montag, 31. August 2026 – Freitag, 4. September 2026

Wo: Universität Augsburg (DE), Philologisch-Historische Fakultät – Romanische Literaturwissenschaft (Französisch / Italienisch)

Zielgruppe: Masterstudierende und Doktorand:innen

Arbeitssprachen: Italienisch, Französisch, Deutsch, Spanisch

Eingeladene Dozierende

Prof. Simone Albonico (Sapienza Università di Roma)

Prof. Fabio Forner (Università degli Studi di Verona)

Prof. Valentina Gallo (Università degli Studi di Padova)

Prof. Dr. Rotraud von Kulessa (Universität Augsburg)

Prof. Catriona Seth (All Souls College, Oxford University)

Prof. Dr. Joachim Steffen (Universität Augsburg)

Programm der Sommerschule Europäische Kommunikationskulturen

Montag, 31. August 2026

13.30-14.30 Einschreibung (Namenslisten, Ausgabe von Material & Programm)

14.30-14.45 Offizielle Begrüßung

14.45-15.00 Präsentation der Summer School Europäische Kommunikationskulturen

15.00 Beginn der Arbeiten

15.00-16.00 Seminar 1

Prof. Catriona Seth: *Strategien des Self-Fashioning in der Aufklärung: Die Korrespondenz der Marie-Antoinette (1755-1793) als Fallstudie*

16.00-16.15

Round Table + QA

16.15-16.30

Kaffeepause

16.30-18.00 Workshop 1

Prof. Catriona Seth: Self-Fashioning, Empowerment *und* Personal Branding – *Von Briefwechseln zu Social Media: Brüche und Kontinuitäten zwischen Influencern der Frühen Neuzeit und Digital Creators des 21. Jahrhunderts*

18.30 – Willkommenscocktail (Universität Augsburg, Erdgeschoss der Foyerhalle des Hörsaalgebäude C – Catering „Feinkost Glück“)

Abendessen (frei)

Dienstag, 1. September 2026

Vormittag

9.00-10.00 Seminar 2

Prof. Dr. Rotraud von Kulesa: *Netzwerkmechanismen vom 18. Jahrhundert bis heute: Von der Gelehrtenrepublik zu den sozialen Netzwerken*

10.00-10.45

Round Table + QA

10.45-11.00

Kaffeepause

11.00-12.30 Workshop 2

Prof. Dr. Rotraud von Kulesa: Networking *im* Ancien Régime: *Briefe, Strategien und Allianzen*

12.30-14.00

Mittagspause (frei)

Nachmittag

14.00-14.45

Präsentation der Arbeiten vom Vormittag + QA

14.45-15.45 Seminar 3

Prof. Dr. Joachim Steffen: *Handschriftliche Briefe ungeübter Schreiber als Quellen für historische Soziolinguistik - digitale Korpora und sprachwissenschaftliche Herangehensweisen*

15.45-16.00

Kaffeepause

16.00-17.30 Workshop 3

Prof. Dr. Joachim Steffen: *Von der Theorie zur Praxis: Digitale Korpora und sprachwissenschaftliche Herangehensweisen zur Analyse handschriftlicher Briefe*

17.30-18.15

Präsentation der Arbeiten vom Nachmittag + QA

Abendessen (frei)

Mittwoch, 2. September 2026

Vormittag

9.00-12.00 Stadtführung – Augsburg Altstadt

12.00-14.00

Mittagspause (frei)

Nachmittag

14.15-15.15 Seminar 4

Prof. Valentina Gallo: Digital Humanities: *Digitale Briefarchive, Metadaten und Editionsprojekte*

15.15-16.00

Round Table + QA

16.00-16.15

Kaffeepause

16.15-17.45 Workshop 4

Prof. Valentina Gallo: *Angewandte Digital Humanities: Von der Transkription zum digitalen Editing – Techniken und Tools. Digitalisierung des Algarotti-Briefwechsels – Kooperation mit den Plattformen Phaidra und Epistulae*

17.45-18.30

Präsentation der Arbeiten vom Nachmittag + QA

Abendessen (frei)

Donnerstag, 3. September 2026

Vormittag

9.00-10.00 Seminar 5

Prof. Fabio Forner: *Spreading culture: von gelehrten Briefen und Periodika des Ancien Régime bis zu digitalen sozialen Netzwerken: Die Reisen der Ideen im modernen und zeitgenössischen Europa*

10.00-10.45

Round Table + QA

10.45-11.00

Kaffeepause

11.00-12.30 Workshop 5

Prof. Fabio Forner: *Kulturelle Debatten in den italienischen Staaten des 18. Jahrhunderts anhand von Briefwechseln*

12.30-14.00

Mittagspause (frei)

Nachmittag

14.15–15.15 Seminar 6

Prof. Simone Albonico: *Digital Humanities: Repertorisierung epistolarer und literarischer Dokumente, Erhebung und Strukturierung von Metadaten sowie editorische Lösungen. Methoden, Prioritäten und Strategien*

15.15–16.00

Round Table + QA

16.00–16.15

Kaffeepause

16.15–17.45 Workshop 6

Prof. Simone Albonico: *Angewandte Digital Humanities: der Fall der Plattform Lyra*

17.45–18.30

Präsentation der Arbeiten vom Nachmittag + QA

Abendessen (frei)

Freitag, 4. September 2026

9.00-11.00 Besuch der Universitätsbibliothek

11.00-11.30 Kaffeepause

11.30-12.00 Abschluss der Arbeiten & Verabschiedung